

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

1 Antrag zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2026 der Politischen Gemeinde Oberwenigen in der vom Gemeindevorstand am 11. November 2025 beschlossenen Fassung geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung		
Gesamtaufwand	Fr.	8'650'600
Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	Fr.	6'481'000
Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	2'169'600
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen		
Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	1'180'000
Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	20'000
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	1'160'000
Investitionsrechnung Finanzvermögen		
Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	460'000
Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	460'000

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Oberwenigen finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2026 der Politischen Gemeinde Oberwenigen entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

2 Antrag zum Steuerfuss

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		
Steuerfuss	Fr.	5'362'424
		35%
Erfolgsrechnung		
Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	2'169'600
Steuerertrag bei 35%	Fr.	1'876'800
Aufwandüberschuss	Fr.	292'800

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2026 um 2 % zu erhöhen und auf 35 % (Vorjahr 33 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen. Die beantragte Erhöhung wird wie folgt begründet:
1. Ab dem Jahr 2027 ist aufgrund des Wegfalls des Eigenmietwerts mit tendenziell sinkenden Steuereinnahmen zu rechnen. Gleichzeitig wird erwartet, dass im Jahr 2026 deutlich mehr Steuerabzüge für Reparaturen und Renovationen an Immobilien geltend gemacht werden, was zusätzlich zu Mindereinnahmen führen dürfte.
2. Des Weiteren weist die Rechnungsprüfungskommission darauf hin, dass trotz der Erhöhung des Steuerfusses um 2% für das Rechnungsjahr 2026 weiterhin mit einem Verlust von Fr. 292'800 zu rechnen ist.

8165 Oberwenigen, 20. November 2025

Rechnungsprüfungskommission Oberwenigen



Nicholas Openshaw-Blower, Präsident



Samara Rast-Meier, Aktuarin